

LILE e.V.
Marika Lapauri-Burk
Max-Brauer-Allee 68
22765 Hamburg
Tel./Fax.: +49 40 / 389 2222
Mobil: +49 (0)171 851 3635
E-Mail: info@lile.de
Internet: http://www.lile.de/



Jahresbericht 2009

- 9. April 1989 Dokumentation/Gespräche. Metropoliskino Hamburg. Mit Dr. David

Kakapadze und dr. Frank Tremmel, Minister für Diaspora Prof. Julon Gagoschidze

- Zeitschrift Einblick-Georgien April 2009. Heft II

- Vortrag beim Literaturkreis von Dr. Peter Schütt. 19.04.09

- Reise nach Georgien 12.-22. Oktober

- Lesung mit dem deutschsprachigen Schriftsteller Tengiz Khachapuridze 24.10.09

**- Drehearbeiten. Projekt „Zuschauer Räume“ von Giwi Margwelaschwili
November 2009**

- Zeitschrift Einblick-Georgien Dezember 2009. Heft III

- Einrichtung des neuen Blogs: www.einblickgeorgien.blogspot.com

Am **9. April** haben wir nach 20 Jahren der Geschehnisse von 1989 gedacht. Wir haben einen Dokumentarfilm von Eldar Schengelaia gezeigt und einige Ausschnitte von Thoma Tschagelischewilis Dokumentation. Das Ministerium für die Diaspora hat uns mit 1000,00 Euro unterstützt. Diese Mittel haben wir für diese Veranstaltung und für die Ausgabe unserer Zeitschrift verwendet.

Die Veranstaltung lag in der Osterzeit und uns war bewusst, dass aufgrund der Ferien sowie des schwierigen Themas keine große Besucherzahl zu erwarten war. Außerdem war die sehr angespannte Situation in Georgien zu diesem Zeitpunkt auch Anlass zu Auseinandersetzungen und Emotionen unter Georgiern hier in Deutschland. Uns war es aber sehr wichtig, genau an diesen Tag zu erinnern. Es war der Tag, an dem mit vielen Opfern die Berliner Mauer anfang zu fallen und der bis heute wegen seiner Brutalität (Giftgase), aber auch aufgrund seiner politischen Brisanz verschwiegen wird. Wir bedauern sehr, dass Georgien erneut eine große Chance verpasst hat und nicht an den internationalen Projekten und Veranstaltungen, die dem Jubiläum „20 Jahre Mauerfall“ in ganz Europa 2009 gewidmet waren, teilgenommen hat. Daher ist unsere Veranstaltung fast die einzige zu diesem wichtigen historischen Ereignis geblieben. Den Abend haben Dr. David Kakabadze, Dr. Frank Tremmel und Marika Lapauri-Burk moderiert.

Es war sehr schön, dass Herr Minister Prof. Gagoschidze an der Veranstaltung teilgenommen hat. Wir möchten aber bemerken, dass die georgische Seite bezüglich der administrativen Planung und der Ausbildung schwerpunktmäßiger Arbeit noch viel nachzuholen hat.

Wir haben die Arbeit im Zusammenhang mit der Herausgeben der **Zeitschrift** weiter fortgesetzt. Wir können bereits an dieser Stelle zusichern, dass wir diese Arbeit mit aller Kraft weiterführen werden. Schon gleich möchten wir um Unterstützung für folgende Aufgaben bitten: Übersetzungen, Bekanntmachung, Spenden, auch in Form von Briefmarken.

LILE e.V.
Marika Lapauri-Burk
Max-Brauer-Allee 68
22765 Hamburg
Tel./Fax.: +49 40 / 389 2222
Mobil: +49 (0)171 851 3635
E-Mail: info@lile.de
Internet: <http://www.lile.de/>



Wir sind absolut überzeugt von der Notwendigkeit dieser Arbeit. Unsere Textauswahl ist exklusiv. Es handelt sich um Texte, die erstmals auf Deutsch erscheinen oder extra für die Zeitschrift geschrieben wurden. Die Texte sind aktuell und nicht von Tagesaktualitäten abhängig. Es erscheinen 500 Exemplare. Beim Erscheinen der nächsten Auflage wird jeweils die vorherige im Internet zu Verfügung gestellt. Wir verschicken gezielt an verschiedene Redaktionen und Institutionen. Außerdem stehen 3 Annoncen im Internet (www.einblickgeorgien.blogspot.com: Wir brauchen noch mehr Internetpräsenz.) Sie können auch helfen, wenn Sie z.B. beim Verschicken von Emails als automatische Signatur schreiben würden:
„Zeitschrift *Einblick* Georgien erhalten Sie unter info@lile.de.“ Sie können sich selbstverständlich gerne auch einen anderen Werbesatz ausdenken.

Die erste Auflage ist komplett vergriffen. Von Heft I und II haben wir einiges verkauft. (5,00 Euro + Versand). Die Nachfrage ist vorhanden, aber uns fehlt es an Werbung. Die georgische Botschaft würdigte unsere Arbeit und wollte gerne eine bestimmte Menge zur Verfügung gestellt bekommen. Leider wurde der Rabatt von 1,00 Euro pro Zeitschrift, was nicht annähernd den Selbstkosten entspricht, für nicht akzeptabel zur Abnahme befunden. Diese Zeitschrift haben wir daher selbst, da wo wir es für notwendig erachtet haben, mit Kosten in Höhe von ca. 300,00 Euro verschickt. Wir sind allerdings der Meinung, dass die georgische Seite aufgerufen gewesen wäre, im eigenen Interesse mindestens eine symbolische Teilnahme zu signalisieren.

Für den redaktionellen Teil zeichnen verantwortlich Dr. Frank Tremmel und Marika Lapauri-Burk. Wir danken diesmal Niko Tarielashvili (Graphik), Mzia Maisuradze-Stolley, Nana Jacques (Übersetzungen), Gia Lapauri (Bildmaterial).

Die Einladung bei dem **Literaturkreis von Dr. Peter Schütt (19.04.09)** erfolgte aufgrund unserer Zeitschriftenarbeit. Marika Lapauri-Burk und Dr. Frank Tremmel haben dort einen kleinen Vortrag und anschließend angeregte Gespräche geführt. Wir danken Dr. Peter Schütt für diese Gelegenheit.

Vom 2.-22. Oktober hat Marika Lapauri-Burk eine Reise nach Georgien unternommen, um einige wichtige Termine wahrzunehmen. (Patriarch Ilia II., Kulturminister, Auswärtiger Minister, Minister für Diaspora, Leiter der strategischen Studien Prof. Alexandre Rondeli, einige Mitglieder des Parlaments). Auslöser war der Artikel von Marika Lapauri-Burk, der zu einer Diskussion bezüglich Bagrati und Sioni von Ateni in Georgien geführt hatte. Patriarch Ilia II, hatte daraufhin den Wunsch geäußert, unsere Arbeit näher kennen zu lernen. Marika Lapauri-Burk hat mehrere Artikel zu verschiedenen Themen in Georgien veröffentlicht, die große Resonanz hervorriefen. Den detaillierten Reisebericht können sie bitte auf unserer Homepage nachlesen. Unsere Projekte mit der Denkmalschutzbehörde und Georgien (Kisiskhevi und Sioni von Ateni) sind dieses Jahr nicht optimal verlaufen. Was Ateni betrifft, haben wir uns entschlossen, aus unseren Mitteln (großzügige finanzielle Zuwendung und Organisationshilfe von einem unbekanntem Spender) ein Projekt selbst zu finanzieren. Das Projekt leitet Andreas Formann in Rücksprache mit unseren Beratern Prof. Barthel und Prof. Emmerling von der TU München.

LILE e.V.
Marika Lapauri-Burk
Max-Brauer-Allee 68
22765 Hamburg
Tel./Fax.: +49 40 / 389 2222
Mobil: +49 (0)171 851 3635
E-Mail: info@lile.de
Internet: <http://www.lile.de/>



Wir hoffen sehr, dass sich die Lage nach unserem Projektabschluss und einem Treffen mit georgischen Teilnehmern und der Denkmalschutzbehörde in Richtung auf einen optimalen weiteren Projektlauf hin normalisieren wird.

Am **24.10.09** hat eine **Lesung** mit dem deutschsprachigen Schriftsteller Tengiz Khachapuridze und Marika Lapauri-Burk stattgefunden. Tengiz Khachapuridze hat einige Literaturauszeichnungen in Deutschland bekommen. Der Abend wurde von allen Teilnehmern als sehr gelungen empfunden und wir haben daher entschieden, einmal im Monat einen Literaturabend mit Saloncharakter zu veranstalten. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Nach vielen Versuchen ist es uns gelungen, eine Unterstützung in Höhe von 3000,00 Euro zu bekommen. Das Geld wird von der Kulturbehörde Hamburg zur Verfügung gestellt und für das **Projekt „Zuschauer Räume“ von Giwi Margwelaschwili** verwendet. Die Dreharbeiten haben vom 12.-14.11.09 stattgefunden. Die Dreharbeiten waren öffentlich und insofern gleichzeitig eine sehr intensive und schöne Veranstaltung. Regie führte Marika Lapauri-Burk, Kamera, - Niko Tarielaschwili. Am Projekt nehmen Dr. Frank Tremmel und Gia Lapauri teil. Demnächst werden wir dieses Material als Film schneiden. Wir sind überzeugt von der Qualität und Wichtigkeit dieses Projektes und allein durch die Teilnahme des Philosophen Giwi Margwelaschwili ist dieses Material schon jetzt wertvoll.

Gleich nach Beendigung von Einblick-Georgien. Heft II, haben wir die Arbeit am nächsten Heft **Einblick-Georgien Dezember 2009. Heft III** begonnen. Die Arbeit ist sehr intensiv und fordert von unserem schon gebildeten kleinen Team viel Einsatz. An dieser Stelle möchten wir Niko Tarielaschwili für seine professionelle Hilfe bei der graphischen Gestaltung sowie Nana Jacques für ihre Übersetzungen herzlich danken. Eine derartige Ausgabe von Texten dieser inhaltlichen Qualität sowie der Druckgestaltung gibt es bis jetzt in Europa nicht. Es wäre schön, wenn diese Arbeit Unterstützung erhalten würde, damit wir mindestens im deutschsprachigen Raum ein Netz aufbauen können, um das Heft bekannter zu machen. Nach Rückrufen, die wir bekommen, ist deutlich, wie wichtig diese Arbeit ist.

Am 19.12.09 haben wir einen weiteren **Literaturabend** bei Familie Blendinger organisiert und den Schriftsteller **Peter Schütt** eingeladen. Er hat aus seinem neuen Buch „Von Basbeck am Moor über Moskau nach Mekka“ vorgelesen. Es wurde ein langer, inspirierender Abend.

Es wäre schön, wenn Sie in bezug auf den eingerichteten neuen Blog: www.einblickgeorgien.blogspot.com zu weiterer Verlinkung beitragen würden.

Wir möchten an unsere Mitglieder erinnern, dass einige Beiträge nicht eingegangen sind.

Wir freuen uns über jede Unterstützung. Auch Anregungen und neue Kontakte sind uns immer willkommen.

Wir danken an allen, die an unserer Arbeit Interesse haben und wünschen Ihnen alles Gute!

Lile e. V. Marika Lapauri – Burk

Andreas Blendinger

Bankverbindung: Konto-Nr. 1268125372 · BLZ 200 505 50 · Hamburger Sparkasse
Internationale Bankverbindung: IBAN DE91 2005 0550 1268 1253 72 BIC: HASPDEHHXXX